INHALT

0. Vorwort 8
1. Grundzüge einer literarischen Kommunikationsästhetik (Theorieteil) 14
1.0. Einleitung: Probleme und Aufgaben einer literarischen Kommunikationsästhetik 14
1.1. Aspekte der allgemeinen Kommunikationstheorie . . . 16
1.1.1. Zum Begriff der Kommunikation 16
1.1.2. Zum kommunikationstheoretischen Begriff der Ideologie 29
1.2. Das textuelle Kommunikationssystem 39
1.2.0. Einleitung: Die Begriffe 'Text' und 'Kommunikation' in textueller Kommunikation 39
1.2.1. Die Kommunikationsebene pragmatischer Kommunikation 51
1.2.2. Die Kommunikationsebene literarischer Kommunikation 57
1.2.3. Die Kommunikationsebene textinterner Kommunikation 64
1.2.4. Die Kommunikationsebene fiktionaler Kommunikation 69
1.2.5. Grundschema des textuellen Kommunikationssystems 73
1.2.6. Kommunikation und Ideologie in den Wechselbeziehungen der textinternen Kommunikationsebenen 74
1.3. Die Ästhetizität des Kommunikationssystems erzählender Texte 79
1.3.1. Die ästhetische Fiktionalität erzählender Texte 79
1.3.2. Die ästhetische Rezeption erzählender Texte . . . 95
1.3.3. Überleitung: Die ästhetische Signifikationsstruktur erzählender Texte 102
2. Das ästhetische Kommunikationssystem der Erzähltexte und seine ideologischen Funktionen und Implikationen – dargestellt an NS-Literatur (Analyseteil) 115
2.0. Text: Erhard Wittek "Ein Pionier" 115

2.1. Das pragmatische Kommunikationssystem: NS-Kriegsliteratur 118
2.1.0. Einleitung 118
2.1.1. Der Text "Ein Pionier" und die NS-Kriegsliteratur 120
2.1.2. Der Autor Erhard Wittek 125
2.1.3. Die Rezipienten von NS-Kriegsliteratur: das Kleinbürgertum als faschistische Massenbasis und seine Bedürfnissituation 130
2.1.4. Die NS-Ideologie: 'imperialistische Aggression – Führerprinzip – Volks- und Rassengemeinschaft' 137
2.1.5. Das ideologische pragmatische Kommunikationssystem von NS-Kriegsliteratur 143
2.2. Das literarische Kommunikations- und Sinnsystem: das NS-Literatursystem 145
2.2.0. Einleitung 145
2.2.1. Der literarische Text im NS-Literatursystem . . . 147
2.2.2. Die literarische Autorrolle im NS-Literatursystem 155
2.2.3. Die literarische Rezipientenrolle im NS-Literatursystem 161
2.2.4. Das literarische Kommunikations- und Sinnsystem des NS-Literatursystems 165
2.3. Das textinterne Kommunikations- und Sinnsystem . . . 168
2.3.0. Einleitung 168
2.3.1. Das textinterne Kommunikationssystem 'textinterner Erzähler – textinterne Nachricht – textinterner Leser' und das textuelle Sinnsystem 169
2.3.2. Das Kommunikationssystem der Erzählsituationen und das erkenntnistheoretische Sinnsystem . . 185
2.3.3. Das Kommunikationssystem der Erzählzeiten und das psychologische Sinnsystem 197
2.4. Das fiktionale Kommunikations- und Sinnsystem 212
2.4.1. Das fiktionale Kommunikationssystem 'fiktionale Figuren' und das philosophische Sinnsystem 212
2.4.2. Das fiktionale Kommunikationssystem 'fiktionales Geschehen' und das religiöse Sinnsystem . . . 231
2.4.2.1. Das fiktionale Geschehen als Sinn- und Ordnungssystem 231
2.4.2.2. Das fiktionale Geschehen und die fiktionalen Figuren: das religiöse Sinnsystem 243

2.5. Schluß und Ergebnis: Literarische Kommunikationsästhetik 251
3. Anmerkungen 255
4. Literaturverzeichnis 277
5. Register 298
5.1. Personenregister 298
5.2. Sachregister 303